

Herren Kreisliga Staffel 2

TTV Bilfingen : SG-Wilferdingen/Nöttingen II
Freitag, 28.04.2023, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TTV Bilfingen und SG-Wilferdingen/Nöttingen II

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 30:30 Sätzen trennten sich die Spieler SG-Wilferdingen/Nöttingen II beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga Staffel 2 am Freitagabend vom TTV Bilfingen. Rund 180 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Fuchs / Fuchs das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Die Gäste profitierten im 16. Saisonspiel davon, dass die Heimmannschaft mit 2 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Lange mit Farr / Plangl kämpfen mussten Blümle / Scholder in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim anschließenden 3:1-Sieg gegen Fuchs / Fuchs kamen Vollmer / Karl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Seifert / Kunzmann das Spiel gegen Huber / Seemann und gewannen mit 8:11, 11:9, 11:2 11:7. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Mirko Blümle seinem Gegner Levin Fuchs beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Die gewinnbringende Taktik fehlte hingegen Jens Vollmer bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thorben Fuchs ab dem Start und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Martin Scholder und Joachim Huber beendet, das Martin Scholder letztendlich gewann. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Timo Brenk, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Florian Farr verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Michael Seifert gelang es, Reiner Seemann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Tim Seifert seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Nathanael Plangl quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Passende spielerische Mittel hatte anschließend Mirko Blümle dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Thorben Fuchs durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. In toller Verfassung präsentierte sich Jens Vollmer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Levin Fuchs. Nach diesem Einzel steht Vollmer somit bei 16 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fuchs ein 3:6 ausweist. Martin Scholder war im Einzel gegen Florian Farr nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Farr nun 14 Siege und 11 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der neue Zwischenstand war 8:4. Nicht so gut lief es danach für Timo Brenk bei seinem 0:3 gegen Joachim Huber, obwohl Timo Brenk zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Brenk damit auf 6, während er bislang 15 Erfolge seit

Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Seifert, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Nathanael Plangl verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Damit hat Seifert nun ein 5:6 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Tim Seifert gegen Reiner Seemann hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Seemann nun bei 8:13 seit Beginn der Serie. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Fuchs / Fuchs mussten Blümle / Scholder Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Somit trennte man sich unentschieden.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTV Bilfingen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 23:9 bei 11 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft SG-Wilferdingen/Nöttingen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:18. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TTV Bilfingen

Doppel: Blümle / Scholder 1:1, Vollmer / Karl 1:0, Seifert / Kunzmann 1:0

Einzel: M. Blümle 2:0, J. Vollmer 0:2, M. Scholder 2:0, T. Brenk 0:2, M. Seifert 1:1, T. Seifert 0:2

SG-Wilferdingen/Nöttingen II

Doppel: Fuchs / Fuchs 1:1, Farr / Plangl 0:1, Huber / Seemann 0:1

Einzel: T. Fuchs 1:1, L. Fuchs 1:1, F. Farr 1:1, J. Huber 1:1, N. Plangl 2:0, R. Seemann 1:1